

Spezialreinigung von Tiefenfilterkerzen BECO PROTECT® FS und BECO PROTECT PG

Tiefenfilterkerzen

Anwendung der Spezialreinigung in folgenden Fällen

- Die BECO PROTECT FS und PG-Tiefenfilterkerzen wurden durch schwer filtrierbare Produkte stark belastet (Differenzdruck bis 80 kPa, 0,8 bar).
- Der Differenzdruck beim Wässern der BECO PROTECT FS und PG-Tiefenfilterkerzen ist erhöht.
- Die BECO PROTECT FS und PG-Tiefenfilterkerzen lassen sich nicht mehr mit Dampf oder Heißwasser regenerieren (Anfangsdifferenzdruck wird nicht mehr erreicht, eine Restverblockung ist vorhanden).

Eine Garantie für den Erfolg der Spezialreinigung oder für einen Schaden an den BECO PROTECT FS und PG-Tiefenfilterkerzen kann nicht übernommen werden!

Dosage

- 1 – 2 % Natronlauge (Beispiel: Bei einem Reinigungskonzentrat mit 45 % NaOH-Anteil werden für einen Reinigungsansatz von 200 l und einer gewünschten Laugenkonzentration von 0,75 % 196,7 l Wasser und 3,3 l Natronlauge miteinander vermischt)
- Bis 0,5 % Wasserstoffperoxid
- 0,5 – 1,0 % Zitronensäure (handelsüblich)

Sicherheitshinweise

Natronlauge, Wasserstoffperoxid und Zitronensäure sind getrennt voneinander in den Dosierbehälter zu dosieren.

Vgl. Verfahrensablauf der chemischen Reinigung.

Für die ordnungsgemäße Handhabung der Gefahrstoffe, beachten Sie bitte, die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt des Herstellers.

Verfahrensablauf der chemischen Reinigung

1. Pumpe, Schläuche und Dosierbehälter sind so zu installieren, dass ein Umpumpen im Kreislauf gewährleistet ist.
2. Die BECO PROTECT FS und PG-Tiefenfilterkerzen werden zunächst mit Kalt- und anschließend mit Warmwasser (50 °C) entgegen der Filtrationsrichtung gespült. Die anschließende chemische Reinigung erfolgt ebenfalls entgegen der Filtrationsrichtung.
3. Dann schließt sich eine Laugenspülung mit NaOH bei einer Temperatur bis 50 °C an. Bei starken Verschmutzungen empfiehlt Eaton zu Beginn der Laugenspülung die ersten Liter, die aus dem Filtergehäuse kommen, zu verwerfen, da sie meist sehr viel Schmutz beinhalten.
4. Die Kreislaufreinigung beträgt 5 – 10 Minuten bei einem Eingangsdruck von ca. 100 kPa, 1,0 bar.
5. Der Kreislaufreinigung wird dann H₂O₂ vorsichtig dazu dosiert und weitere 30 Minuten umgepumpt.
6. Falls eine Einwirkzeit benötigt wird, darf diese max. 4 Stunden betragen.
7. Nach Ende der Reinigung zunächst solange mit Kaltwasser nachspülen, bis keine Lauge mehr vorhanden ist (mit pH-Streifen testen).
8. Zur Neutralisierung der BECO PROTECT FS und PG-Tiefenfilterkerzen wird 0,5 – 1,0%ige Zitronensäure bei ca. 30 °C Wassertemperatur 5 Minuten im Kreislauf umgepumpt.

Im Anschluss erfolgt eine erneute Wasserspülung bis pH-neutral.

Nordamerika
44 Apple Street
Tinton Falls, NJ 07724
Gebührenfrei: 800 656-3344
(nur innerhalb Nordamerikas)
Tel: +1 732 212-4700

China
No. 3, Lane 280,
Linhong Road
Changning District, 200335
Shanghai, P.R. China
Tel: +86 21 5200-0099

Europa/Afrika/Nahe Osten
Auf der Heide 2
53947 Nettersheim, Deutschland
Tel: +49 2486 809-0

Singapur
4 Loyang Lane #04-01/02
Singapur 508914
Tel: +65 6825-1668

Friedensstraße 41
68804 Altlußheim, Deutschland
Tel: +49 6205 2094-0

Brasilien
Rua Clark, 2061 - Macuco
13279-400 - Valinhos, Brasilien
Tel: +55 11 3616-8400

An den Nahewiesen 24
55450 Langenlonsheim, Deutschland
Tel: +49 6704 204-0

**Für weitere Informationen
kontaktieren Sie uns per E-Mail
unter filtration@eaton.com oder
online unter eaton.com/filtration**

DE
A 4.7
12-2016

© 2016 Eaton. Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Handelsmarken und eingetragenen Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Unternehmen. Sämtliche in diesem Prospekt enthaltenen Informationen und Empfehlungen hinsichtlich der Verwendung der hierin beschriebenen Produkte basieren auf Prüfungen, die als zuverlässig angesehen werden. Dennoch obliegt es der Verantwortung des Benutzers, die Eignung dieser Produkte für seine eigene Anwendung festzustellen. Da die konkrete Verwendung durch Dritte außerhalb unseres Einflussbereiches liegt, übernimmt Eaton keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung für die Auswirkungen einer solchen Verwendung oder die dadurch erzielbaren Ergebnisse. Eaton übernimmt keinerlei Haftung in Zusammenhang mit der Verwendung dieser Produkte durch Dritte. Die hierin enthaltenen Informationen sind nicht als absolut vollständig anzusehen, da weitere Informationen notwendig oder wünschenswert sein können, falls spezifische oder außergewöhnliche Umstände vorliegen, beziehungsweise aufgrund von geltenden Gesetzen oder behördlichen Bestimmungen.